

Historical

Die archäologische Erinnerungsabteilung bezieht sich auf die Geschichte und Mythologie, wie Sie bereits im Oberen Text lesen konnten. Die einzigartigen zusammengefassten Daten und detaillierte Beschreibungen der Mythologie von der Archäologin Sofia Didioumi beziehen sich auf das, was Sie bei einem Besuch auf den archäologischen Stätten von Kos bewundern können. Für all diejenigen, die gern mehr über die Geschichte und Mythologie von unserer wunderschönen Insel in Erfahrungen bringen möchten, können die folgenden Seiten durchklicken. Es wurde mit viel Liebe für unsere Insel Kos zusammengestellt.

Einleitung

Die archäologische Erinnerungsabteilung bezieht sich auf die Geschichte und Mythologie, wie Sie bereits im Oberen Text lesen konnten. Die einzigartigen zusammengefassten Daten und detaillierte Beschreibungen der Mythologie von der Archäologin Sofia Didioumi beziehen sich auf das, was Sie bei einem Besuch auf den archäologischen Stätten von Kos bewundern können. Für all diejenigen, die gern mehr über die Geschichte und Mythologie von unserer wunderschönen Insel in Erfahrungen bringen möchten, können die folgenden Seiten durchklicken. Es wurde mit viel Liebe für unsere Insel Kos zusammengestellt.

P.S. Wir bedanken uns bei Sofia Didioumi für ihre Zusammenfassung und bei Dionisia Chatzimichail für die Übersetzung in die englische Sprache.

Der Mythologie zufolge ist Kos das heilige Land von Asklepios, Gott der Heilung.

Archäologische Funde beweisen, dass diese Insel seit der prähistorischen Zeit bewohnt war. Die Insel erlebte eine intensive minoisch-achäische Epoche vom 15.-12. Jh.v.Chr. und nach wenigen Jahrhunderten wurde sie von Doriern neu besiedelt, die die antike Stadt von Kos gründeten.

Die Persier eroberten die Insel Kos während des 5. Jahrhunderts, aber nach ihrer Niederlage von den Athenern, (in der Salaminaschlacht) übernahmen die zweiten die Kontrolle der Insel. 460 v.Chr. wurde Hippokrates, der Vater der Medizin, (Gründer der ersten Ärzteschule) geboren. Nach seinem Tod im Jahre 357 bauten die Bewohner zu seiner und zu Gottes Ehre das Asklepeion; dies diente als Krankenhaus und es kamen Patienten aus dem ganzen Mittelmeer; die Ärzte übten die therapeutischen Methoden von Hippokrates aus.

Während des Pelopponesischen Kriegs (431-404 v.Chr.) alliierte Kos mit Athen. Deswegen musste die Insel ein hohes Tribut zahlen, als die Spartaner 411 v.Chr. eindrangen. Im Jahre 394 v.Chr. alliierte Kos wieder mit Athen und die Demokratie wurde auf Kos eingeführt.

Diese Periode wurde von einem Kultur-Ausbildungs- und Wirtschaftswachstum charakterisiert. 335 v.Chr. wurde die Insel Kos Teil des Makedonischen Imperiums. Nach dem Tod von Alexander dem Großen übernahmen die Ptolemäer (seine Nachfolger) die Kontrolle der Insel und des Rests von Dodekanes.

Die byzantinische Periode brachte Wohlstand auf Kos; die Insel wurde aber unglücklicherweise von konstanten Seeräuberangriffen bedroht, von denen der Großangriff der Sarazenen am gefährlichsten war.

Kos wurde nach 82 v.Chr. Teil der östlichen Kolonie des Römischen Imperiums. 1204 n.Chr. kam Kos unter der venezianischen Herrschaft.

Die Ritter von St. Johann, der auf Rhodos anerkannt war, nahmen 1315 n. Chr. die Kontrolle von Kos.

Ein Jahrhundert später bauten sie die schöne Festung, die mit anderen Festungen heutzutage am Eingang des Kos- Hafens steht.

1522 kam Kos unter der türkischen Herrschaft, die bis 1912 dauerte und dann unter der italienischen Verwaltung. Das verheerende Erdbeben von 1934 zerstörte fast die ganze Insel.

Die Deutschen ersetzten 1943 die Italiener. Die deutsche Okkupation war eine sehr dunkle Periode für die Bewohner von Kos, die leidvolle Jahre und Entbehrungen erlitten.

Der Alptraum endete 1945 und Kos kam unter der Britischen Schutzherrschaft.

Schließlich wurde Kos am 7. März 1948 mit dem neu gegründeten griechischen Staat vereinigt.